

Pumpe G400-MP1

für Microtector II Serie



Eigene Stromversorgung

Hohe Saugleistung

Optischer Alarm

Leicht adaptierbar

Einfache Handhabung

Technologie für Mensch und Umwelt



Pumpe G400 – MP1 für Microtector II Serie

Einsatzgebiet

Vor dem Betreten enger Räume wie z.B. Tanks, fensterloser Kellerräume, Brunnen- und Abwasserschächte, Rohrleitungen, Stollen, Gruben, Gräben oder Kanälen ist eine Freigabemessung der Atmosphäre mittels Gaswarngerät von einer sicheren Position erforderlich.

Hierfür werden Gaswarngeräte mit ATEX-geprüfter, elektrischer Pumpe benötigt.

Die elektrische Pumpe G400-MP1 wurde speziell für die tragbaren Gaswarngeräte der Serie G450/G460 entwickelt. Sie kann entweder für den spontanen Gebrauch oder den permanenten Einsatz verwendet werden.

Klein und leicht

Die Pumpe G400-MP1 ist wie die Geräte der Microtector II Serie G450/G460 extrem klein und leicht.



Flexibel

Die Pumpe wird einfach auf das tragbare Gaswarngerät G450/G460 aufgesteckt und mit den vormontierten Schrauben sicher befestigt. Dadurch ist die Pumpe schnell einsatzbereit und ermöglicht eine enorme Flexibilität.

Für den dauerhaften Einsatz kann die Pumpe zusätzlich mit zwei weiteren Schrauben befestigt werden.

Leistungsstark

Mit der Hochleistungspumpe können Gase aus einer Entfernung von bis zu 100 m angesaugt werden (bei Verwendung geeigneter Schlauchmaterialien).

Einfache Handhabung

Die Pumpe wird durch einfaches Hochschieben der roten Blende eingeschaltet. Damit werden automatisch die Diffusionsöffnungen des Gasmessgerätes abgedeckt.

Lange Betriebsdauer

Die Pumpdauer reicht in der Regel für den ganzen Arbeitstag, sie trägt je nach Einsatzbedingungen ca. 10 Stunden. Die standardmäßige Betriebsbereitschaft ist um ein Vielfaches länger.



Stromversorgung

Die Pumpe verfügt über eine eigene Stromversorgung. Die Betriebsdauer bzw. Betriebsbereitschaft des Gaswarngerätes Microtector II und der Pumpe sind dadurch voneinander unabhängig.

Die Pumpe kann entweder mit zwei Alkaline Batterien oder einem aufladbaren NiMH-Akku betrieben werden.

Die Ladezeit des NiMH-Akkus beträgt nur ca. 4 Stunden. Die Akkus können komfortabel mit dem Drop-in-Charger aufgeladen werden, der gleichzeitig das Gaswarngerät G450/G460 auflädt. Alternativ steht ein KFZ-Ladekabel zur Verfügung.

Optische Anzeigen

Eine dauerhaft leuchtende grüne LED signalisiert die Betriebsbereitschaft der Pumpe.

Nach Einschalten der Pumpe wird die Batteriekapazität automatisch durch die Anzahl der grünen Blinkimpulse (LED) angezeigt.



Alarmierung

Die Elektronik der Pumpe G400-MP1 wird laufend überwacht. Wird hierbei ein Fehler erkannt, erfolgt sofort ein unübersehbarer optischer Alarm.

LowFlow-Alarm

Bei zu geringer Gasfördermenge (<0,25l/min) oder bei Unterbrechung des internen Motorstromkreises erfolgt ebenfalls ein blinkender optischer Alarm mit der roten Warn-LED.

Zubehör

Ansaugschläuche
Schlauchstutzen
Spezialfilter
Ansaugrohr
Teleskopansaugrohr
Schwimmersonde

G400-MP1 Technische Daten

Pumpleistung

0,50 l/min. bei 0 mm WS
0,35 l/min. bei 300 mm WS

Maße

(H x B x T) 109 x 68 x 21 (57) mm

Gewicht

180 g mit Alkaline Batteriemodul
195 g mit NiMH-Akkumodul

Stromversorgung

2 AA Batterien oder
aufladbare NiMH Akkus

Betriebszeit

ca. 10 Stunden

Ladezeit der NiMH Akkus

< 4 Stunden

Umweltbedingungen

-20°C bis +55°C; 5 bis 95 % r.F.
(Betrieb)
-25°C bis +55°C; 5 bis 95 % r.F.
(Lagerung)

Schutzklasse

IP40

Zulassungen

ATEX  II 2G Ex ia IIC T3 für NiMH
ATEX  II 2G Ex ia IIC T4 für Alkaline
Elektromagnetische Verträglichkeit
DIN EN 50270 : 1999

Anzeige und Alarmierung:

Grüne LED: Anzeige der Batteriekapazität und Betriebsbereitschaft, Batteriealarm

Rote LED: LowFlow-Alarm und Systemfehler

Änderungen vorbehalten.

Händlerkontakt:



MDUA GmbH & Co. KG · Mess- und Datentechnik für Umweltschutz und Arbeitssicherheit
Otto-Hahn-Str. 43 · 48161 Münster · Tel.: 02534 / 9775806 · Fax: 02534 / 9775807 · mail@mdua.de · www.mdua.de